

# Was geht nach der OBAS ?

**Beitrag von „step“ vom 8. Mai 2010 21:04**

Hallo Piksieben,

"schlechtes Gewissen haben" ... Referendare ... der Vergleich hinkt ... und zwar mächtig. Daher kommen auch die 3 Jahre als Belohnung für die Schule sozusagen.

Ein Referendar wird der Schule zur Mitausbildung zugewiesen ... die Schule stellt dafür ein paar Mentorstunden zur Verfügung ... dafür gibt der Referendar ein paar Stunden an der Schule (usw.) ... ist aber rechtlich dem Seminar unterstellt.

Ein Seiteneinsteiger ist ein Lehrling, den die Schule bekommt, wo sie doch eigentlich einen Lehrer wollte. Er zählt stundenmäßig voll zur Schule ... auch rechtlich ... und das Seminar bildet mit aus. Die Seminarstunden, die dir erlassen werden, fehlen - neben den Mentorstunden - dem Stundenbudget der Schule, weil du als voller Lehrer bei der Berechnung zählst.

Oder anders gesagt:

Der Referendar kommt als Azubi ... zusätzlich an die Schule ... und man bildet ihn mit aus ... und für diese Mitausbildung bekommt die Schule auch Stunden vom Referendar zurück. Ein Geschäft auf Gegenseitigkeit könnte man sagen.

Der Seiteneinsteiger kommt als Lehrer ... besetzt eine volle Stelle ... ist aber trotzdem nur Azubi ... deshalb stellt die Schule Stunden zur Verfügung, um ihn auszubilden ... und für die Mitausbildung des Seminars muss man ihn zusätzliche Stunden an der Schule beurlauben. Die Ausbildung "zahlt" also quasi die Schule.

Gruß,  
step.